



**Wir
sind
viele.**

Wir sind eins.

Marler Frauenkulturtage

7. bis 23. März 2019

Programm

www.marl.de/frauenkulturtage





Vorwort

Sehr geehrte Damen, liebe Gäste,



es ist eine schöne Tradition, dass wir mit den Marler Frauenkulturtagen die Frauen und Mädchen in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit stellen und das Augenmerk auf ihre Situation in Familie, Beruf, Gesellschaft und Politik richten. Deshalb freue ich mich, dass auch in diesem Jahr unter dem Motto „Wir sind viele. Wir sind eins“ ein attraktives Programm mit interessanten Vorträgen und Workshops, Themen-Abenden, Lesungen und vielem mehr geplant ist. Vom 7. bis zum 23. März 2019 können Mädchen und Frauen – und selbstverständlich auch alle interessierten Jungen und Männer – über Bildungsabschlüsse und Erwerbsquoten, Selbstbestimmung und Selbstbewusstsein, Bezahlung, Aufstiegschancen und die Rente diskutieren. Darüber hinaus gibt es Tipps, Informationen und Beratungen.

Frauen helfen Frauen e.V. richtet beispielsweise einen politischen Cocktail-Abend (14. März) aus. Die Verbraucherzentrale zeigt mit dem praxisorientierten Training „Mein Haus – fit für die nächsten 20 Jahre“ (22. März) handwerkliche Kniffe, die katholischen Frauen bieten ein Kabarett „Gleicher Lohn für gleiche Arbeit – Equal Pay Day mit den Wa(h)ren Dorf-Frauen“ (16. März) an und ich selbst lade zum Frühstück ins Rathaus ein (9. März). Auch die insel-Familienbibliothek Türmchen ist mit der Veranstaltungsreihe „Freche Mädchen, brave Jungs“ wieder mit dabei.

Es ist wichtig und richtig, auf die Schwierigkeiten zu verweisen, die es Frauen nach wie vor bereitet, ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Deshalb ermutige ich alle Frauen: Seien Sie weiterhin so eine starke Lobby in unserer Stadt. Nehmen Sie Einfluss, treffen Sie Entscheidungen und bewirken Sie Veränderungen. Ich werde auch in Zukunft ein verlässlicher Partner sein.

Allen Mitveranstaltern und Organisatoren, die vor und hinter den Kulissen engagiert und solidarisch mitgewirkt haben, möchte ich herzlich danken. Ganz besonders danke ich Kim-Karina Bönthe, die als neue Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Marl – in Kooperation mit der insel-VHS – erstmals die Organisation übernommen hat.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Frauenkulturtage 2019 wünsche ich viel Spaß, gute Unterhaltung und zahlreiche Anregungen! Glückauf!

Ihr

Werner Arndt
Bürgermeister der Stadt Marl

Impressum

Herausgeberin: Stadt Marl – Der Bürgermeister

Titelfoto: Anna Ismagilova/Adobe Stock · **Satz/Layout:** FLOER DESIGN, Barbara Floer · **Auflage:** 1.000

Bildnachweise: S. 2: serts/istockphoto.com · S. 3: Stadt Marl · S. 4: Arthaus DVD · S. 5: nito100/istockphoto.com · S. 6: Stadt Marl/privat, Meriam Lihedheb (Friedensweg e.V.) · S. 7: Verbraucherzentrale NRW e.V. · S. 8: Stockfotos-MG/fotolia.com, izusek/istockphoto.com · S. 9: Verlag Edel Kids, Verlag Freies Geistesleben · S. 10: Bloomsbury im BerlinVerlag, Arena Verlag · S. 11: Frauen helfen Frauen/Pixabay, Meriam Lihedheb (Friedensweg e.V.) · S. 12: Aktions-Logo EPD, Pixabay · S. 13: Verbraucherzentrale NRW e.V. · S. 14: blende11.photo/fotolia.com, Claudia Schroeder, privat · S. 15: Pixabay, Intisar Saif, privat

Änderungen im Programm vorbehalten



**Wir sind viele.
Wir sind eins.**

Bürgermeister Werner Arndt und die Gleichstellungsbeauftragte Kim-Karina Bönke eröffnen die Frauenkulturtage 2019 gemeinsam mit den beteiligten Kooperationspartnern. Im Anschluss beginnt der Kinofilm „Rosa Luxemburg“.

Kinofilm – „Rosa Luxemburg“

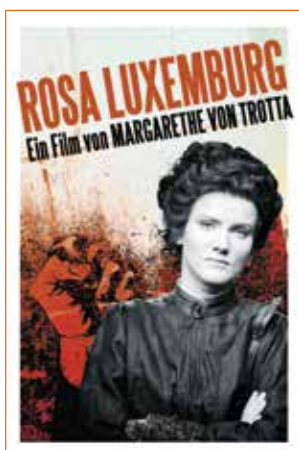
Der Gerechtigkeitsinn von Rosa Luxemburg trieb sie zu ihrem Kampf gegen die gesellschaftlichen Zustände um 1900. Durch ihre populären Schriften wurde sie zur Verfechterin des humanen Sozialismus, weshalb sie die SPD aus der Partei verbannte. Zusammen mit Karl Liebknecht gründete sie daraufhin die Kommunistische Partei Deutschlands. Fortan bestimmten Prozesse, Gefängnisaufenthalte und politische Unruhen ihr Leben. Bis sie im Jahr 1919 heimtückisch von der Reichswehr ermordet wurde. Rosa Luxemburg ist ein mehrfach ausgezeichnete Autorenfilm von Margarethe von Trotta. Er erzählt die Geschichte der deutsch-polnischen Sozialistin Rosa Luxemburg und zeichnet gleichzeitig ein eindringliches Bild von der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Situation der Wilhelminischen Ära. Die Film Premiere fand 1986 im Metropolis Kino im Bochumer Hauptbahnhof statt.

**Donnerstag, 7. März
18.30 Uhr · die inel
Hauptstelle,
Wiesenstraße 22, Raum P1**

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eröffnung der Marler Frauenkulturtage 2019

**Donnerstag, 7. März
18.00 Uhr, die inel
Hauptstelle, Wiesenstraße 22
Raum P1**



Damenwahl – 100 Jahre Frauenwahlrecht Eine Erfolgsgeschichte lange her?

Die SPD – Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen lädt ein zu einer Frauenpolitischen Veranstaltung. Marie Juchacz sprach am 19.02.1919 in Berlin in der Weimarer Nationalversammlung: „Ich möchte hier feststellen, dass wir deutschen Frauen dieser Regierung nicht etwa in dem althergebrachten Sinne Dank schuldig sind. Was diese Regierung getan hat, das war eine Selbstverständlichkeit. Sie hat Frauen gegeben, was Ihnen zu Unrecht vorenthalten worden ist.“ Auch im Jahr 2019 ist der lange steinige Weg noch nicht zu Ende. Frauen kämpfen noch heute um die Gleichberechtigung in Beruf und Politik, aber: Menschenrechte haben kein Geschlecht! Kommen Sie vorbei und diskutieren Sie gemeinsam über gleiche Rechte sowie politische und gesellschaftliche Teilhabe von Frauen. Die Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen freut sich, Sie begrüßen zu können.

**Freitag, 8. März 2019, ab 10.30 Uhr,
am Brunnen der Hülser
Fußgängerzone**

Die Teilnahme ist kostenfrei.



Frauenfrühstück: Starke Frauen in starken Berufen



Unter dem Motto „Wie kommen starke Frauen in starke Berufe“ lädt Bürgermeister Werner Arndt wieder zum Frauenfrühstück ein. Dann berichten drei bis vier Frauen, die meist in „typischen Männerdomänen“ tätig sind, von ihrem Berufsalltag und ihren Erfahrungen.

Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung für geladene Frauen möglich.

**Samstag, 9. März 2019,
9.30 Uhr bis 11.30 Uhr,
Rathaus der Stadt Marl, Ratsstube**

Die besondere Frau

Unter dem Titel „Die besondere Frau“, lädt der Verein Friedensweg e.V. zu einer Reise ein. Bei einem gemütlichen Austausch mit Snacks finden Sie zusammen mit Intisar Saif heraus, was eine besondere Frau ausmacht. Die Teilnahme ist kostenfrei. Kleine Spenden sind herzlich willkommen.

**Samstag, 9. März 2019,
18.00 - 20.00 Uhr,
Friedensweg e.V.
Wiesenstr. 20**

Pavillon der ehemaligen katholischen Hauptschule, Zugang gegenüber der Karl-Liebknecht-Straße 3, neben der Sporthalle



Frauen und Rente: Wie bin ich abgesichert?

Warum sollten Frauen häufig noch genauer auf ihre Altersvorsorge achten als Männer? Diese ist eine von vielen Fragen, die beim Vortrag „Frauen und Rente: Wie bin ich abgesichert?“ beantwortet werden. Diesen Vortrag bietet eine Mitarbeiterin der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Westfalen in der Verbraucherzentrale in Marl an. Der Aufbau einer eigenständigen Altersvorsorge ist für Frauen wichtig. Zumal sie häufig außerhalb des Berufes Vieles leisten, was dann in der Rentenversicherung besondere Berücksichtigung finden sollte. Beispiele dafür sind die Auswirkungen von Elternzeit, der Pflege von Angehörigen, Teilzeitarbeit oder Mini-Jobs. Was bringt dies im Rentenversicherungskonto? Ein wichtiger Komplex ist auch das Thema Scheidung: Wie wirkt sich ein Versorgungsausgleich auf die späteren Rentenansprüche aus? Der Vortrag richtet sich an alle, die die Phase des Rentenbezuges und ihre persönliche Lebensplanung gut vorbereiten wollen.

**Dienstag, 12. März 2019,
18.00 - 19.30 Uhr,
Verbraucherzentrale Marl,
Bergstraße 228-230
(Marler Stern)**

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen nimmt die Verbraucherzentrale bis zum 11.02.2019 telefonisch oder per E-Mail entgegen (02365/8562501, E-Mail: marl@verbraucherzentrale.nrw)



Frauen im Bauhaus

Ein Vortrag von Dr. Donatella Chiancone-Schneider



**Dienstag, 12. März 2019,
18.30 Uhr, die insel
Hauptstelle, Wiesenstraße 22,
Raum P1**

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Der Platz der Frau im Bauhaus: Künstlerinnen, Studentinnen, Dozentinnen, Endverbraucherinnen – in ihrem Vortrag geht Dr. Donatella Chiancone-Schneider der Frage nach, welche Rolle die Frauen in einer vor hundert Jahren entstandenen, aber noch aktuell wirkenden künstlerischen Bewegung hatten. Wurde Weiblichkeit auch von den wegweisenden Meistern des Bauhauses mehr mit Haushalt als mit intellektueller Beschäftigung in Verbindung gebracht? Oder hatten Mädchen innerhalb dieser Schule die Chance, gleichwertig zu studieren, Karriere zu machen und gemeinsam an der aktiven Gestaltung der neuen Welt mitzuwirken?

Frauen hören zu

Die Frauenunion Marl lädt zu einer Lesung in die Buchhandlung Wystup in Marl Brassert ein. Unter dem Motto „Frauen hören zu“ erleben Sie interessante Auszüge aus spannender Literatur.



**Mittwoch, 13. März 2019, 19.00 - 21.30 Uhr, Buchhandlung Wystup,
Brassertstraße 71**

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen werden im Cafe Tudyka oder telefonisch (02365/43053) entgegen genommen.

Nicht nur für Mädchen

Freche Mädchen – brave Jungs?

Auch in diesem Jahr bietet die insel-Familienbibliothek Türmchen wieder tolle Lesungen für Kinder im Rahmen der Frauenkulturtage an. Die Lesetipps richten sich dabei nicht nur an Mädchen, sondern an alle Kinder der entsprechenden Altersgruppen, die gerne spannende Geschichten zum Lachen und Nachdenken hören. Die jeweiligen Kinderbücher werden von Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung Marl vorgelesen.

Ort: insel-Familienbibliothek Türmchen, Eduard-Weitsch-Weg 13, 45768 Marl



Lotti und Otto

Als sich Lotti und Otto im Ferienlager begegnen ist das Erstaunen groß: die beiden Otterkinder gleichen sich, wie ein Ei dem anderen. Und doch sind sie beide verschieden – Lotti ist ein Mädchen und Otto ein Junge. Otto backt und näht gern, Lotti tobt am liebsten draußen herum und fängt Fische. Aber Backen ist doch Mädchen-Kram und Fische fangen doch nur Jungs?

Es liest Kim-Karina Bönke, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Marl. Die Teilnahme ist kostenfrei. Mit Voranmeldung auch für Kita-Gruppen – für Kinder ab 4 Jahren.

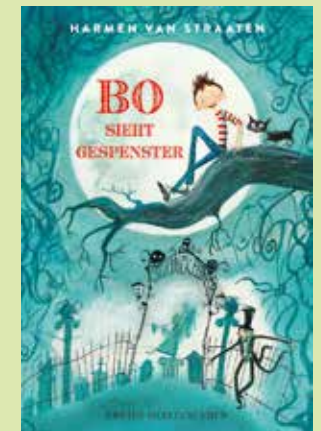
Dienstag, 12. März 2019, 15.00 - 16.00 Uhr

Bo sieht Gespenster

Auf dem Dachboden sind Schritte zu hören, Gegenstände schweben durch das Zimmer, auf einem beschlagenen Spiegel steht Bos eigener Name, geschrieben von unsichtbarer Hand... Und das alles in einem alten verlassenen Haus neben einem Friedhof. Bo ist fest davon überzeugt: Es spukt in dem Gebäude, in dem er vor einer Woche mit seinem Vater eingezogen ist.

Es liest Andrea Baudek, Baudezernentin der Stadt Marl. Die Teilnahme ist kostenfrei. Für Kinder ab 7 Jahren.

Mittwoch, 13. März 2019, 14.30 - 15.30 Uhr



Nicht nur für Mädchen

Prinzessinnen packen an

Die verwöhnten Prinzessinnen Elly, Melly und Sally haben ihr ödes Prinzessinnenleben restlos über. Sie wollen mit anpacken und es genauso lustig haben, wie ihre Mägde. Kurzerhand beschließen sie, für einen Tag mit ihnen zu tauschen.

Es liest Grudrun Josler, Leiterin des Amtes für Schule und Sport. Die Teilnahme ist kostenfrei. Mit Voranmeldung auch für Kita-Gruppen – für Kinder ab 4 Jahren.

Dienstag, 19. März 2019, 15.00 - 16.00 Uhr



Wie belämmert ist das denn?

Lotta fährt mit ihrer Familie auf einen Bio-Bauernhof in Bayern. Dort gibt es neben Ziegen und Hühnern auch ein Reitpferd sowie hohe Berge, auf die man wunderbar wandern und sogar Ski laufen kann. In ihrem Tagebuch erzählt Lotta von ihren lustigen Abenteuern.

Es liest Maria Poll, Leiterin der Familienbibliothek Türmchen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Für Kinder ab 7 Jahren.

Freitag, 22. März 2019, 14.45 - 15.45 Uhr

Politischer Cocktailabend für Frauen

In gemütlicher Runde stellen sich Politikerinnen und ehrenamtlich tätige Frauen den Fragen von interessierten Bürgerinnen. Warum sind nur wenige Frauen politisch aktiv und welche Erfahrungen machen sie dabei? 100 Jahre nach Einführung des Frauenwahlrechts sind Frauen in politischen und gesellschaftlichen Gremien noch immer unterrepräsentiert. Das muss sich ändern!



**Donnerstag, 14. März 2019, 18.30 - 20.30 Uhr,
Frauen helfen Frauen e.V., Frauenberatungsstelle,
Paul-Schneider-Straße 27**

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen nimmt „Frauen helfen Frauen e.V.“ bis zum 8. März 2019 telefonisch oder per E-Mail entgegen (02365/14640, E-Mail: frauenberatungmari@t-online.de)



Orientalischer Abend

Die Welt des Orients – viele verbinden damit den Traum von 1001 Nacht. Doch was genau ist eigentlich der Orient und was macht ihn aus? Kommen Sie vorbei zu gemütlichen Gesprächen und genießen Sie bei orientalischer Musik landestypische Speisen und Getränke. Die Teilnahme ist kostenfrei. Kleine Spenden sind herzlich willkommen.

**Freitag, 15. März 2019, 18.00 - 20.00 Uhr,
Friedensweg e.V., Wiesenstraße 20**

Pavillon der ehemaligen katholischen Hauptschule, Zugang gegenüber der Karl-Liebknecht-Straße 3, neben der Sporthalle

„kfd - Equal Pay Day mit den Wa(h)ren Dorf-Frauen“

**equal
pay
day, -**

Die katholische Frauengemeinschaft Deutschlands bietet eine Kabarettveranstaltung zum Equal Pay Day – Tag der Lohngerechtigkeit – an.

Der durchschnittliche Bruttoverdienst von Frauen in Deutschland liegt aktuell um 21 Prozent unter dem von Männern. Das bedeutet, dass Frauen über den Jahreswechsel hinaus arbeiten müssen, bis sie das gleiche Jahresbruttoentgelt wie Männer erarbeitet haben. Für das Jahr 2018 sind dies 77 Tage mehr bis zum Equal Pay Day am 18.03.2019, dem internationalen Aktionstag für Entgeltgleichheit zwischen Frauen und Männern. Dieses gesellschaftliche Thema wird

in der Kabarett-Veranstaltung satirisch aufgegriffen. Die Teilnahme ist kostenlos – eine Spende für eine Frauenorganisation ist herzlich willkommen.

**Samstag, 16. März 2019,
14.45 - 18.00 Uhr**

Treffpunkt: 14.45 Uhr vor der Kirche
St. Josef, gemeinsamer Einzug ins
Pfarrheim St. Josef, Bergstraße 115

Unsere Welt ist bunt

Unsere Welt ist bunt – Frauen aus den unterschiedlichsten Kulturkreisen stellen sich vor: Kommen Sie mit auf unseren Planeten und freuen Sie sich auf eine internationale Modenschau mit geheimnisvollen Spezialitäten aus 1001 Nacht, vorgestellt von der Flüchtlingsbetreuung der Stadt Marl.



**Montag, 18. März 2019,
ab 17.00 Uhr, Schacht 1/2
(Interkulturelle Begegnungsstätte
in Marl), Viktoriastraße 55**

Zugang über eine abzweigende
Stichstraße an der Viktoriastraße 43
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Frauen und Finanzen:

„Geld interessiert mich nicht“ – ein großer Fehler

Frauen achten bei der Jobwahl kaum auf Einkommensperspektiven. Sie verzichten zugunsten der Familie auf Karriere und werden für vergleichbare Tätigkeiten schlechter bezahlt. Eine geringe gesetzliche Rente ist die Folge. Der Aufbau privater Altersvorsorge wird hinten angestellt oder dem Ehemann überlassen. Die drohende Altersarmut bei Frauen spricht dem entgegen. Für die private Altersvorsorge und Geldanlage gibt es jedoch viele Möglichkeiten: Riesterrente, Aktien oder Gold, in Fonds oder ETF's investieren, mit Tagesgeld oder Festgeld ein Guthaben ansparen. Gerade in der Niedrigzinsphase stellt sich die Frage, was richtig ist. Mit eigenem Wissen um persönliche Ziele und Risikoneigung ist es gar nicht so schwer, richtige Entscheidungen für die individuelle Finanzplanung zu treffen. Wie man eine Strategie, die zur eigenen Situation passt, findet, und welche Einflussfaktoren zu beachten sind, erklärt die Verbraucherzentrale in Marl.



**Dienstag, 19. März 2019,
18.00 - 19.30 Uhr,
Verbraucherzentrale Marl,
Bergstraße 228-230
(Marler Stern)**

Die Teilnahme ist kostenfrei. An-
meldungen nimmt die Verbrau-
cherzentrale bis zum 18.03.2019
telefonisch oder per E-Mail ent-
gegen (02365/8562501, E-Mail:
marl@verbraucherzentrale.nrw).





100 Jahre Frauenwahlrecht – auch in Recklinghausen

Im November 1918 erhielten Frauen in Deutschland das aktive und passive Wahlrecht. Am 19. Januar 1919 strömten erstmals 17,7 Millionen Frauen an die Wahlurnen zur Verfassunggebenden Deutschen Nationalversammlung – eine Premiere und der Auftakt zur

ersten deutschen Demokratie. Was wurde aus den politischen Forderungen der aktiven Frauen, die über das Wahlrecht hinausgingen? Wie viele und welche konnten von den ersten weiblichen Abgeordneten durchgesetzt werden? Das Frauenwahlrecht bildete einen Meilenstein in der deutschen Geschichte und auf dem Weg zur verfassungsrechtlichen Gleichberechtigung. Der Weg zur tatsächlichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Gesellschaft dagegen ist noch lange nicht zu Ende. Ein Vortrag von Dr. Karin Derichs-Kunstmann.

Mittwoch, 20. März 2019, 18.30 Uhr, die insel Hauptstelle, Wiesenstraße 22, Raum P1

Die Teilnahme ist entgeltfrei.

Natürlich sind wir am besten

Unter dem Motto: „Frühlingsanfang – Zeit für einen inneren und äußeren Frühjahrsputz“ bietet der Verein „Frauen helfen Frauen e.V.“ in Kooperation mit Gesundheitsberaterin Claudia Schroeder einen Workshop an. Erleben Sie an diesem Abend die Vielfaltigkeit der Wildkräuter, Saaten und Getreide.

Dabei nehmen Sie sich gemeinsam Zeit für Achtsamkeit und lernen die besondere Bedeutung von Düften für den Lebensalltag kennen. Machen wir uns das Leben frisch...

Donnerstag, 21. März 2019, 18.30 - 20.30 Uhr, Frauen helfen Frauen e.V., Frauenberatungsstelle, Paul-Schneider-Straße 27

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen nimmt „Frauen helfen Frauen e.V.“ bis zum 8. März 2019 telefonisch oder per E-Mail entgegen (02365/14640, E-Mail: frauenberatungmarl@t-online.de)



Mein Haus – fit für die nächsten 20 Jahre



Frauen stecken oft voller Tatendrang, was die Modernisierung und Aufwertung ihres Eigenheims angeht. Aber wo anfangen, angesichts der Fülle an Wünschen, Möglichkeiten und Angeboten? Wie sieht moderne Heiztechnik aus? Wie kann das Bad komfortabel werden? Passt der Grundriss noch zu den eigenen Bedürfnissen? Welche baulichen Voraussetzungen sollten jetzt schon beachtet werden, um auch in Zukunft noch bequem zu Hause

zu leben? Für welche Maßnahmen gibt es Fördermittel? Welche Kosten kommen auf mich zu? Unter der Leitung von Anke Hormel bietet der Sanierungs-Workshop für Frauen Raum und Gelegenheit, sich intensiv mit der eigenen Immobilie zu beschäftigen und sich auszutauschen. Im Mittelpunkt stehen dabei die eigenen Ideen und Sanierungsvorstellungen, die mit zwei Architektinnen/Energieberaterinnen besprochen werden können.

Freitag, 22. März 2019, 16.00 - 20.00 Uhr, Verbraucherzentrale Marl, Bergstraße 228-230 (Marler Stern)

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen nimmt die Verbraucherzentrale bis zum 21.03.2019 telefonisch oder per E-Mail entgegen (02365/8562501, E-Mail: marl@verbraucherzentrale.nrw); die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 6 Personen.

Südarabische Frauen zwischen Vergangenheit und Gegenwart

In einer Fotogalerie gewinnen Sie einen Eindruck vom Leben südarabischer Frauen – vor und nach der jemenitischen Einheit im Jahre 1990. Dazu gehört auch ein Vortrag über das jeweils geltende Familienrecht. Anschließend sind Sie noch zu einem Austausch in gemütlicher Runde mit Fingerfood eingeladen. Dazu genießen Sie Tee und Kaffee aus Südarabien.



Samstag, 23. März 2019, 17.00 - 19.00 Uhr, Friedensweg e.V., Wiesenstraße 20

Pavillon der ehemaligen katholischen Hauptschule, Zugang gegenüber der Karl-Liebnecht-Straße 3, neben der Sporthalle) Die Teilnahme ist kostenfrei. Kleine Spenden sind herzlich willkommen.



**Wir
sind
viele.
Wir sind eins.**